**SS 2023: Zusatzangebot Liturgiewissenschaft,**
bes. auch **für Nichttheologen, Psychologen, Sozialpädagogen usw**.:

**Kulturelle Dimensionen des christlichen Gottesdienstes**

Modul: Ergänzende Fragestellungen im Fach Liturgiewissenschaft (5 ECTS)

**Die Modulzusammenstellung ist besonders für jene geeignet, die aus nichttheologischen Fachrichtungen Veranstaltungen an der Theologischen Fakultät belegen möchten.** Das Modul besteht aus folgenden Veranstaltungen. Zu den Teilveranstaltungen im Einzelnen:

|  |  |
| --- | --- |
| **Vorl. 1 SWS** Dozent: Prof. Dr. Jürgen Bärsch | **Kulturgeschichte des christlichen Gottesdienstes.Liturgie und Frömmigkeit in sozial-, mentalitäts- und religionshistorischer Perspektive**11-086-THEOL170-S-VLUE-0914.2023……Mo 14.00 – 16.00 UH 218 / Beginn: 24.04.2023Christlicher Gottesdienst versteht sich als ein Begegnungsgeschehen zwischen Gott und Mensch, das aber stets an menschliche Ausdrucksformen gebunden ist. Diese unterliegen einem fortwährenden Wandel und nehmen an den zeittypischen religiösen und kulturellen Kontexten ihrer Zeit teil. Deshalb ist die Geschichte von Liturgie und Frömmigkeit immer auch als Kulturgeschichte zu beschreiben. Die Vorlesung will einen Überblick über diese Entwicklung durch 2000 Jahre Christentumsgeschichte vermitteln und die kulturhistorische Dimension des Gottesdienstes erläutern. *Das Skript der Vorlesung kann zu Beginn der Vorlesungszeit über ILIAS hochgeladen werden. Die entsprechende Literatur ist über KU-Campus einsehbar.* |

|  |  |
| --- | --- |
| **Sem. 2 SWS** Dozent: Wiss.MAinJulia Siegert / Regina Meyer | **"Ein Fest für Aug´ und Ohr". Kulturelle Dimensionen in Gottesdienst und Kirche (Kunst, Bild, Musik, Architektur... in der Christentumsgeschichte)**11-086-THEOL170-S-SE-0914….Do 14.00 – 16.00 UH 118 / Beginn: 20.04.2023Christlicher Gottesdienst ist Feier der göttlichen Heilswirklichkeit, konkret Feier des Lebens, Leidens, Sterbens und Auferstehens Jesu Christi, der in dessen Mittelpunkt steht. Trotz dieses göttlichen Bezugs ist Gottesdienst aber immer auch menschlicher Vollzug, sodass insbesondere kulturelle Aspekte die gottesdienstliche Feier prägen. Das Seminar will eben diese kulturellen Dimensionen von Gottesdienst und Kirche in den Blick nehmen und an konkreten Beispielen aus Kunst, Bild, Musik und Architektur erfahrbar machen. Vor allem durch praxisorientierte Besichtigungen und Kirchenraumbegehungen etc. soll dabei spürbar werden, dass Gottesdienst als „Fest für Aug´und Ohr“ eben nicht nur kultureller Ausdruck, sondern vor allem spirituelle Äußerung der Sehnsucht des Menschen ist, Gott näher zu kommen.  |

Sollten Sie Interesse an dem Modul haben, aber eine Terminkollision bei einer Veranstaltung haben, kann diese auch durch eine andere ersetzt werden. **Sprechen Sie uns bitte an!**

Leistungsnachweis: Portfolio (Referatsbeitrag für das Seminar und ggf. kleinere Aufgabe zu einer VL)